Neuapostolische Kirche
Schweiz

Bezirksapostel-Gottesdienst in Basel

13.05.2018

Am Muttertags-Sonntag besucht Bezirksapostel Fehlbaum die Gemeinden Allschwil, Basel, Oberwil und Reinach und dient mit dem Wort aus dem 2. Korinther, 4,16:“ Darum werden wir nicht müde; sondern wenn auch unser äußerer Mensch verfällt, so wird doch der innere von Tag zu Tag erneuert.“



Einige Kerngedanken aus dem Gottesdienst:

1. Als äusserer Mensch wird der sterbliche und irdische Teil des Menschen verstanden. Oft ist diese Existenz durch Leid und Trübsal geprägt.

2. Der innere Mensch ist die Kraft in uns, welche Gott zugewandt ist und unserem Leben dadurch eine andere Bestimmung gibt. Es ist die Kraft, welche uns beispielsweise befähigt, Nächstenliebe zu üben, uns zu freuen oder Gutes zu tun.

3. Zentral ist nun, dass diese beiden Teile in uns wirken - wie in einem Webrahmen soll sich unser Äusseres mit unserem Inneren verweben. Das Resultat - die neue Kreatur - ist die Art Mensch, die Gott für die Zukunft vorbereiten will.

4. Der Erneuerung des inneren Menschen kommt in unserem Glaubensleben eine wichtige Bedeutung zu. Die Möglichkeiten zur Erneuerung sind vielfältig, es sind dies zum Beispiel der Gottesdienstbesuch, Gemeinschaft mit Jesus oder das Gebet.

Die wichtigste Erkenntnis in diesem Gottesdienst, so der Bezirksapostel: "Unsere mit Leiden und Sterben verbundene Existenz wird durch Jesus zu einem Leben, in dem wir Gott finden und unserer Zukunft freudig entgegensehen können.“

Im weiteren Verlauf dienen Bischof Wihler, Apostel Burren und Bezirksältester Meier mit. Der Gottesdienst wird abgeschlossen mit der Versiegelung zweier Kinder sowie der Spendung des Abendmahles für die Entschlafenen.



